

Saale-Beitung.

(Der Bote für das Saalthal).

Abonnement
für Halle vierteljährlich 20 Sgr.,
für auswärts ebenfalls 20 Sgr. incl.
Bettelgeld. Monats-Abonnement 6 Sgr.
Bestellungen werden von allen Reichs-
Postämtern angenommen.
Für die Redaction verantwortlich:
Otto Henkel in Halle.

Inserate
werden für die Spalte ober deren
Raum mit 1/2 Sgr. berechnet und
in der Expedition sowie von unsern
Kontingentsstellen und allen Annoncen-
Expeditoren angenommen.
Expeditionen: Wörmlitzer 12.
Gr. Ulrichstr. 47.

Nr. 276. Halle a. S. Saale, Dienstag den 25. November 1873.

Abonnements-Anzeige.
Bestellungen auf unsere Zeitung für den Monat De-
cember werden von allen Reichs-Postämtern zu einem
Drittel des vierteljährlichen Abonnementspreises, in Halle
von unsern Boten und in unsern Expeditionen (Wörmlit-
zinger 12 und gr. Ulrichstr. 47) zum Preise von 6 1/2
Sgr. angenommen.

**Vericht der Specialcommission zur Unter-
suchung des Eisenbahn-Concessionswesens.**
I.
Der Bericht der durch die Allerhöchste Vorsicht vom 14.
Februar d. S. zur Revision der bei Ertheilung von Eisenbahn-
Concessionen zur Anwendung gebrachten Verwaltungsgesetze,
sowie zur Untersuchung der bei Ausübung solcher Concessionen
entstandenen Missstände eingeleitete Special-Untersuchungscom-
mission ist jetzt durch den Druck veröffentlicht worden. Die
umfangreiche Arbeit umfasst 393 Folioseiten Text; die detaillir-
ten statistischen Zusammenstellungen werden jedoch nicht ge-
druckt werden. Der Commission war die doppelte Aufgabe
gestellt, einmal zu ermitteln, ob und in wie weit die ein-
schlägigen Gesetze und die Verwaltungsnormen die Erfüllung
der bei Ertheilung von Eisenbahn-Concessionen beabsichtigten
Zwecke zu sichern und das Publikum gegen Täuschungen und
Beinträchtigungen zu schützen geeignet; und zweitens, welche
Abänderungen in der Verwaltungspraxis erforderlich sind, um
vorhandenen Missethänden und Missständen thätlich abzu-
helfen.

Commission ist nicht zweifelhaft gewesen, diese Frage in Ueber-
einstimmung mit dem Gutachten aller Sachverständigen dahin zu
beantworten, daß der ausschließliche Staats-Eisenbahnbau für
die Gegenwart unausführbar erscheint. Die Commission hat
jedoch sich andererseits der Ueberzeugung nicht verschließen kön-
nen, daß bei der Ausdehnung und Ausübung des Eisenbahn-
wesens, wie sie in neuerer Zeit schon eingetreten ist und sich
von der Zukunft immer mehr erwarten läßt, volkswirtschaftliche
Mängel und Gründe auf die Vereinigung aller Eisen-
bahnen in den Händen des Staates als letztes Ziel hinzuführen.
Das Gesamtresultat der in dem Berichte niedergelegten
Ermittelungen und Erörterungen läßt sich nach dem, was
einerseits als Mithand in dem bisherigen Verfahren erkannt
ist, und was andererseits zur Abhilfe in Vorschlag gebracht wird,
in folgendem zusammenfassen.

Als Mithände werden sieben Umstände bezeichnet: 1) daß
bei dem Mangel eines fixirten Planes für den Ausbau be-
stimmter Linien allgemein Leitende Grundzüge für die
Gewähr oder die Verlangung des Erlaubnis zu den Vorarbeiten,
wobei der Concession nicht erkennbar geworden sind; 2) daß
es an einem fest gemessenen Verfahren fehlt, in welchem die
Bewerber und Theilhabten nach einer gewissen Regel gehört
und befürdet werden; 3) daß diese beiden Mängel zur Folge
gehabt, sowohl als eine Ungleichmäßigkeit der Entscheidungen
sich nicht vermeiden läßt, als auch daß die Gründe abwei-
chender oder anscheinend widersprechender Entscheidungen nicht
immer zu ermitteln sind, und daß dadurch notwendig Be-
schwerden über Ungleichmäßigkeit entstehen; 4) daß im Gegen-
satz zu einem häufig wechselnden Grundsatze, die Erlaubnis
zu den Vorarbeiten, thätlich oft schon die Erörterung von
Projecten, durch Ausschluß der Concurrenz einen Anspruch auf
die Concession verschafft; 5) daß die abweichenden Grundzüge
über die Ausführung des Baus unter anscheinend gleichen
Verhältnissen verschiedene Entscheidungen herbeigeführt und
eine feste Praxis verhindert haben; 6) daß die mangelnde
Controle über die vor der Concession erörterten Voraussetzungen,
insbesondere soweit die Art der Bauausführung und die
Finanzierung in Betracht kommen, hat in der Praxis bei der
Bildung einer Eisenbahngesellschaft eine weitgreifende Differenz
zwischen dem Programm und der Ausführung bewirkt und zur
Folge gehabt, daß ein System herangebildet wurde, welches die
Ausgabe von Eisenbahntiteln unter pari gegen die ausdrück-
liche Verpflichtung des Staates zur Regel machte; 7) daß ferner
Anlaß gegeben wurde zu der vielfach verbreiteten Meinung, als
ob die Staatsregierung das gesetzlich verbotene Verfahren ge-
staltete; daß ferner in weitem Umfange die Praxis entfiel,
unabhängige Rechnungen vorzulegen und die Staatsregierung,
wie das Publikum über den Werth der finanziellen Grundlagen
und Vorbereitungen zu täuschen; daß ferner die Bauausführung
und die Finanzierung in eine für die Solidität des Unterneh-
mens durchaus nachtheilige Verbindung gebracht wurden, so
daß heimliche und Schwebeträge zur Regel wurden und die
Erträge der Gesellschaft für einen vom Staat und Statut zu-
gesetzten Aufgabe entrichtet wurden; endlich daß der Eisen-
bahnbau in einer der Natur des Unternehmens nicht ent-
sprechenden Weise von den Schwankungen der Börsen-
geschäfte abhängig gemacht wurde; 7) daß vor Allem das Ver-
trauen auf völlig unparteiische Entscheidungen beeinträchtigt
wurde durch die Vereinigung der Concessions- und Aufsichts-
instanz in der Hand derselben Behörde, welche die Verwaltung
der Staatsbahnen im Interesse des Fiskus und einzelner Pri-
vatbahnen im Interesse von Privatgesellschaften obliegt.

Nach Abschätzung dieser Mithände hat die Commission fol-
gende Vorlesung gemacht:

mäßig härter und hörte dann plötzlich auf. Nach kurzer Pause
ward es wieder vernommen und nahm denselben Verlauf.
Leon, gänzlich unerwartet, richtete sich im Bett auf und
laufte, um zu ermitteln, woher das Geräusch komme und auf
welche Weise es entstehen möge. Nach einigen Augenblicke
erfuhr er sich verheißt halten zu dürfen, daß es von der Seite des
Corridor's herkomme. Da bereits ein fahler Schlämer das
Zimmer erfüllte, vermochte Malaczewski die einzelnen Gegen-
stände deutlich von einander zu unterscheiden. Sein Blick glitt
von einem zum andern und streifte jetzt die Thür. „Da
ist etwas Schimmerndes auf die Erde und das Geräusch,
eben noch sehr deutlich vernommen, hörte auf.“
„Nun sieht es Leon nicht länger mehr auf seinem Lager. Er
sprang auf, eilte nach der Thür und erstikte am Boden einen
weißen Gegenstand, der sich beim Aufheben als ein sorgfältig
zusammengelegtes Papier erweist.“
Unglücklicherweise besaß unser Freund keine Vorrichtung, um
Licht anzuländen zu können. Moderne Zündmaschinen und
Streichhölzer waren noch nicht erfunden. Hätte man sie aber
ausgerathet, im Schloße des Fürsten Drepiow würden diese
Schwierigkeiten kaum Gebrauch gemacht haben, da man grumbästlich
bis in den hellen Tag hinein schlief.
So war denn Leon von Malaczewski genötigt, seine Neugierde
zu zügeln, bis die ersten Strahlen des Morgenrothes
über dem Walde aufkamen. „An das Fenstergeheiß ge-
setzt, entfaltete er das Papier, das unter seinen Fingern das
selbige Geräusch hören ließ, von dem er erwacht war.“ In
zierlichen, feinen Schriftzügen von originellem Schwünge ent-
hielt es folgende Worte:
„Fürst Drepiow wird heute Morgen zwischen zehn und elf
Uhr Herrn Leon von Malaczewski persönlich zu einer Jagd-
partie abholen. Mit ihm zugleich werden dieser Ehre noch
einige andere Herren genötigt, die sich der Gunst des Fürsten
erfreuen.“ Der Heintuch, welcher die Fiedre vorführt, ist
angewiesen, für Herrn von Malaczewski eine silbergraue Kutte
zu faheln, die auf den Namen Woloch hört. Derselben Stute
folgt je durch Did und Dünn, über Stod und Wod, wenn
er von einer ihr wohlbelannten Person ausgesprochen wird.
Herr von Malaczewski ist jätteselt, mithin wird ein scharfer

Deutsches Reich.
Berlin, 22. November.

Abgeordnetenhause. 6. Sitzung vom 22. November.
In der heutigen Sitzung wurde zunächst eine Anzahl Mahlen ver-
eint. — Der Präsident theilt darauf mit, daß vom Finanzministerium
ein Redenichtsbericht über die Ausführung des Con-
fessionsgesetzes vom Jahre 1869 und ein Gesetzentwurf, betreffend
die Berechnung des Kostenpostens für die Ver-
waltung eingegangen ist; vom Handelsministerium ist eine Denkschrift
über die Verwaltung der fisciellen Bergwerke und
Salinen eingegangen. — Unter Gegenstand der Tagesordnung ist
die Beratung der Interpellation des Abg. Windthorst (Meppen) über
die neuesten Veränderungen im Staatsministerium. Der Präsident des
Staatsministeriums, Campouan, erklärt sich bereit, die In-
terpellation sofort zu beantworten.

Der Interpellant führt aus, daß es jetzt in constitutionellen
Staaten üblich sei, der Landesregierung über so wichtige Veränderungen
in der Verwaltung der Staatsgeschäfte Mitteilung zu machen. Es
konnte sich das Schweben des Ministeriums nur dadurch erklären, daß
der Vicepräsident desselben durch Mitteilung über diese Angelegenheit
nicht den angenehmen Eindruck haben wollen, welchen die große
Rede des Finanzministers auf das Haus gemacht habe (Geheiter).
Die Berichterstattung wolle er gar nicht verüben; er frage sich vielmehr,
ob die Berichterstattung an der Spitze des Ministeriums sei, welcher
in Mithand das Staatsrath führe, es sei von vorerwähnt klar ge-
wesen, daß das Brevolium am 11. December 1872 keine Dauer
haben könne; er habe damals schon auf das Aöben hingewiesen,
daß es am kürzesten Tage des Jahres ins Leben getreten sei (Geheiter).
Für die Landesregierung ist es von eminenter Wichtigkeit, zu
wissen, ob sie noch einem Collegium sich bewahren will; er
möchte aber einen einzelnen Mann, in dessen Händen dann eine Macht-
vollmacht vereinigt sei, wie sie in den modernen Staaten niemals ein Beamter
besitzen habe. Es handle sich hier nicht im Geringsten um eine
persönliche Angelegenheit, sondern um eine sachliche Frage von der
höchsten Bedeutung (Abgeheiter); das können nur Leute bestritten,
die selbst völlig in persönlicher Politik aufgingen; man frage Niemand
hinter dem Dien, wenn man nicht selbst dahinter gefehen habe (Geheiter).
Das Haus möge die immense Bedeutung dieser Interpellation nicht
unterlassen.

Der Vicepräsident des Staatsministeriums bebauert, diese
immense Bedeutung als eine Illusion bezeichnen zu müssen (Geheiter).
Die Berichterstattung, welche wegen der formellen Leitung im Schoße
des Ministeriums eingetretten seien, hätten gar nicht solche Festsetzungen
veranlaßt, wie der Interpellant voraussetze. Er möge Festsetzungen
berahten; übrigens als Internum des Staatsministeriums erklären, wobei
nathürlich der einmaligen Alteration, welche durch sie in die Be-
rechnungen zur Landesverwaltung gebracht wurde. Es sei ein völliger
Entwurf zu machen, das das Staatsministerium aufgegeben habe, als
Collegium zu fungiren und als solches seine Mithände zu lassen.

Auf den Antrag des Abg. Windthorst (Meppen), welcher die nöthige
Unterstützung von fünfzig Stimmen bedarf, tritt das Haus in die
Beratung der Interpellation ein. Abg. Windthorst (Meppen) hat
die Antwort auf seine Interpellation genau so erwidert, wie sie aus-
gesprochen ist; er spreche sich hinsichtlich der Mithände nicht aus,
aber beizugehen könne sie in seiner Weise. Er habe kein geschäfts-
mäßiges Mittel zur Hand, um das Staatsministerium zu weiterer Aus-
nutzung zu veranlassen; er behalte sich indes vor, einen Antrag auf De-
mission des Staatsministeriums einzubringen. Abg. Bismarck erklärt
sich gegenüber den reichen Worten, welche ursprünglich das Schloßen der
Centrumpartei über das Haus ergiessen, in allen guten Dingen dem
zum Dien bereit (Geheiter). Er habe mit Freude die Ernennung
des Finanzministers zum Vicepräsidenten des Staatsministeriums be-
grüßt, aber das hindere ihn nicht ein Ministerverantwortlichkeitsgesetz
als bindende Notwendigkeit zu fordern. Abg. v. Mallatinski polem-
isirt sehr eingehender Weise gegen den Redner, und hebt ge-
genüber Herrn Campouan hervor, daß das notorische Drogen des
Ministers des Innern, die „Provincial-Correspondenz“, die Verände-
rung im Staatsministerium als einer Vorgang von der höchsten Be-
deutung charakterisirt habe. Von einer Ministerverantwortlichkeit könne
nicht mehr die Rede sein; alles ruhe jetzt in der Hand eines Mannes
und mit ihm alle Macht des Hauses.

Vicepräsident Campouan hat es vorhin verstanden, eine lang-
weilige Rede zu hören und zu hören zu lassen. Seine Freunde
erwarten dies und vertrauen seinem Gehör.

Diese Zeilen waren unterzeichnet „Athanasia“.
„Wenn dieser Zettel wirklich von der Fürstin herrührt, wie
ich allerdings annehmen muß, so ist für mich ein entscheidender
Tag angebrochen.“ sagte Leon zu sich selbst, indem er das
Papier, in dessen Besitz er auf so seltsame Weise gelangt war,
sorgfältig verbergte. „Wohin er aber hätte sich auch eine
Lücke des Fürsten in diesem verführerischen Reder verstanden,
von einem Mann von Herz und guter Erziehung nicht einmal
verschämten darf ohne sich auf's Aeußerste bloßzustellen.“
Ich werde also thun, was verlangt wird und für das Weitere
den Zufall oder die Vorlesung folgen lassen.“

Ein Druck gegen das Schloß der Thür übergeigte Ma-
laczewski, daß sie nach sich verschlossen sei. Er war also ein
Gefangener. „Da noch geräusche Zeit verging, ehe es im
Schloße lebendig ward, konnte Leon rechtlich überlegen, was
ihm zu thun bliebe, wenn er mit Mithänden zusammenstreffen
sollte und ohne Zeugen mit ihm brechen könnte. Sein Haupt-
bedenke war auf Mithandgewinnung seiner persönlichen Freiheit
gerichtet. Entgegen konnte ihm diese nicht, wenn die Bräutigam
es erlich mit ihm meinte. War aber dies der Fall, so konnte
auch Casimir hoffen in nicht zu langer Zeit das Ziel seiner
Wünsche zu erreichen.“

Wirklich erschien zu der, in dem erhaltenen Briefe an-
gegebenen Stunde der Fürst im Zimmer seines Gefangenen,
Woloch Drepiow trug Jagdgeschosse und machte ungeachtet
seiner hohen Jahre darin noch immer eine gute Figur. Woloch,
so lagen rechtlich erwiderte er sich nach Malaczewski's Be-
dürfnis, durch Feld und Moorwege zu pirschen. Dazu labe
er ihn wie die übrigen Herren ein, von denen er wisse, daß sie
ein Waldmannsüberzeugen alten Stils ganz zu würdigen
verstanden.
Leon nahm diese Einladung selbstverständlich mit vielem
Verlangen an, spielte den Unbefangenen und ließ dabei nur
die Auslegung fallen: er fürchte, sein nicht mehr sehr flink
Fahler werde ihm unter besser Britenener Ungeheuer münden.
(Fortf. folg.)

Der Sohn des Ermordeten.

Erzählung von Ernst Willkomm.
(Fortsetzung.)
Als Leon sich hier dem schwer zu ergründenden Manne emp-
fand, hörte er, daß der Fürst eigenhändig die Thür hinter ihm
zuschloß und den Schlüssel ablegte.
So war denn der politische Geflan in Mithand ein Ge-
sangene. „An Rückst konnte er nicht denken, denn dem
verflorenen, berechnenden und von autoritären Neigungen
beherrschten Fürsten durfte er zutrauen, daß er ihn von seinen
Creaturen von Stund an überall bewachen ließe. Leon mißte
sich also in sein Schicksal ergeben und sich gegen alle etwa
noch kommenden Katastrophen mit Geduld und Gleichmuth
waffnen.“
Er wunderte sich über sich selbst, daß ihm die Dast, die der
Fürst so willkürlich über ihn verhängt, gar keinen Schmerz ver-
ursachte, ohne sich die Sorglosigkeit genögend erklären zu
können. Unter den vielen Gästen im Schloße lebten ihm nur
Befannte, seine Freunde. Von diesen Allen hatte er nichts zu
erwarten, selbst wenn der Fürst vernünftigen Vorstellungen
nachgibt gewesen wäre. Andere aber außer der Prinzessin,
die ihre hohe Unabhängigkeit auch dem Spein gegenüber, in
dessen Schutze sie mehr als freier Dast die genögend lebte,
nicht aufgab, besaßen nicht den geringsten Einfluß auf den
eigenwilligen und nachsichtigen Mann, der unter Umständen
sich an den Leiden Anderer ergötzen konnte.

Athanasia's Gesinnungen waren Niemand bekannt. Auch
Leon durfte sich kein Urtheil über die Fürstin zutrauen; denn
daß sie ihm manchmal freundlich begegnete, war noch kein Be-
weis besonderer Auszeichnung, die er ohnehin niemals bean-
sprucht hatte.
Ein Gerücht, dessen Entstehung Malaczewski sich nicht er-
klären konnte, weckte ihn aus ruhigem Schlummer. Der Tag
dämmerte grau durch die Fenster, im Schloße aber lag Alles
noch in tiefem Schloße. Anfanglich meinte Leon, ein nach-
haftes Mäuschen nage an einem Stücken gedruckten Papiers,
denn das Geräusch ähnelte auf ein Haar dem Maselern ge-
schobener Papierstreifen. Es begann sehr leise, wurde all-

Hede zu halten, er habe geglaubt, trotzdem deutlich genug gewesen zu sein. Die Resignation veranlaßt ihn aber, nochmals zu erklären, daß sich in Bezug auf die Verantwortlichkeit der einzelnen Minister absolut nichts geändert habe. Jeder Resistor sei nach wie vor für die Verwaltung dieses Reichs verantwortlich. In Zügen, welche der Cognition des Gesamtministeriums unterliegen, würden nicht nur die einzelnen Mitglieder der Gattungen gefast. Woher die Stimme des Ministerpräsidenten, noch die seines Stellvertreters habe irgend größeres Gewicht, als die eines anderen Ministers. Die einzelnen Mitglieder seien sich heute so sehr, wie nur je, ihrer Verantwortlichkeit für die Beschäfte des Gesamtministeriums bewußt. Es sei der einstimmige Wunsch aller Mitglieder, daß auch die Reichsversammlung wieder das Reichsamt übernehme; es sei auch der einstimmige Wunsch aller beteiligten Minister gewesen, daß er dem Kaiser bis zu einer gewissen Größe die Kosten der Verwaltung abnehme. Aber sie alle traten mit voller Verantwortlichkeit für die politischen Acte des Gesamtministeriums ein, und wenn es im Interesse des Landes liege, so muß sie zu machen, was möglich ist, was jedoch nie es werden (Allseitiger Beschluß). Damit schließt die Debatte über die Interpellation. — Es folgen Wahlbestimmungen. Auf Antrag der 11. Abtheilung des Reichstages wird die Wahl des Abg. Durig am 27. November d. d. d. Wahlrecht. — Schluß 2 1/2 Uhr. nächste Sitzung Montag 11 Uhr (Interpellation Dunder und erste Sitzung des Reichstages).

Berlin, den 23. November. Die Freitagssitzung der Reichsversammlung ist nachts von der stiefliche Politische Debatte über die Wahl der Reichsversammlung. Das Blatt enthält in einem Artikel über die parlamentarischen Einrichtungen verungünstigte Ansäufungen gegen die Politik des Fürsten Bismarck. In ihrer jüngsten Nummer moquirt sich das grimmig törende Heftenblatt über die Bezeugung des landwirthschaftlichen Ministeriums. Ein Königreich für einen landwirthschaftlichen Minister! ruft die Germania aus. Der brave Seldow habe ausgeharrt, weil er in seiner Stellung vor der Verantwortlichkeit für die Bismarck'sche Politik gestützt zu sein glaubte, hatte sich aber zurückgezogen, als die Zustimmung, für dieselbe in jeder Richtung mit einzusetzen, an ihn herantrat. Graf Königsmarck ahnte bis bei Uebernahme des Postens nicht, wozu die Entscheidung dieser Politik führen würde, und überdies, ergründet von der sich entfaltenden Perspektive, aus seinem Amte. Bismarck, Bismarck's langjähriger Freund, des hingebenden Neen Bernhardt, lehnt es ab, ein Mitglied dieses Ministeriums zu werden. Wer bleibt noch übrig, dessen Verungünstigung konnte, daß der Regierung auch die Unterstützung unabhängiger Kreise nicht fehlt? Will der neue Ministerpräsident nicht so weit ansholen, daß er einen Frankenberg, Weiblich oder Schmale wählt, so wird es wohl seine Aversion gegen die „Geheimrathschafft“ überwinden und aus dieser Gesellschaft, die niemals einen Korb zu geben pflegt, sich einen Gehilfen suchen müssen! —

Fürst Bismarck wird morgen oder übermorgen in Berlin eintriften, man erwartet ihn sogar schon heute. Der Grund seiner beschleunigten Reise hierher ist keineswegs in den Interpellationen und Anträgen der Ultramontanen, sondern vielmehr in einer für die nächsten Tagen unter Vorbehalt des Kaisers abzuwartenden Genehmigung zu suchen, in welcher es sich hauptsächlich um den Eisenbahn-Entwurf handelt wird.

Ueber die Bezeugung des landwirthschaftlichen Ministeriums ist es bis zur Stunde noch nichts auf amtlichem Wege bekannt worden. Eine Anfrage des Präsidenten des Abgeordnetenhauses betreffs der Vertretung des landwirthschaftlichen Reichs von 1874 hat kein anderes Resultat gehabt, als daß die Commission der Regierung befragt worden sei, welche die Vertretung vor dem Kaiser zu übernehmen habe, während angegeben wurde, daß der Finanzminister von dem Abgeordnetenhaus wegen der Bezeugung des Grafen Königsmarck seinen Stellvertretung in bringenenden Fällen übernehmen würde. Aus diesen Vorgängen und weil die Entlassung des Grafen Königsmarck noch nicht erfolgte, will man in Abgeordnetenkreisen schließen, daß kein Scheiden aus dem Cabinet nicht weniger als beschlossene Sache sei.

Die kaiserliche Admiralität beschäftigt, wie die „D. Nachr.“ vernehmen, bei etwa eintretenden weiteren Vereinfachungen in den spanischen Angelegenheiten noch zwei andere Schiffe der deutschen Kriegsmarine nach den dortigen Gewässern zu senden. Die „Fregatten“, „Kronprinz“ und „Angitia“ würden eintretenden Falls vermuthlich zu diesem Zwecke Verwendung finden.

Nach dem „D. W.“ sollen die Reichstagswahlen im letzten Drittel des Jahres vollzogen werden. Im Reichstagsbogen wo gewisse Vorbereitungen, wie die Aufstellung der Wahllisten, ist nach Einführung der Verfassung stattfinden können, werden die Wahlen erst später stattfinden müssen. Der Verfassungsausschuss des Bundesraths hat sich dahin entschieden, die Reichstagswahlen nicht eher aussetzen zu lassen, als bis der Tag der Wahl angeht und bestimmt sei.

Betreffs des Gegenwärtigen wegen der Civiliste wird der „Allg. Ztg.“ offiziell mitgetheilt, daß das Staatsministerium denselben in voller Uebereinstimmung durchberathen hat und derselbe sobald als es thurnlich der allerhöchsten Sanction unterbreitet werden wird.

Von Seiten der kaiserlichen Admiralität wird für das nächste Frühjahr eine Expedition, bestehend aus einem Panzerschiff und zwei Corvetten, nach China und Japan vorbereitet, welche die Befestigung haben soll, drei Jahre in den ostasiatischen Gewässern zu verweilen.

Eine in Berlin stattgehabte Verammlung der Discretorie (Geheimrath) hat als Kandidaten für den Reichstag vorgeschlagen die Herren Dr. Girsch, Redakteur Sadje, Maschienenbau Ratsh, Redakteur Polke, Maurer Kuppel, Bergbau Ratsh, Redakteur Janin, Maurer Benntmann, (Danzig), Maschienenbau Schubert (Breslau), Kaufmann Cohn (Breslau), Porzellanarbeiter Vgl. Lehrer Pade (Bittau), Redakteur Nathan Schlesinger, Marmorarbeiter Sadje, Lehrer Rasche, Schriftsteller Bommelmann, Baudirektor Dörbasse (S. denburg), Rechtsamtsalt Albert Träger (Cöln), Redakteur Steinlich, Redakteur Ruhn und Schriftsteller Waldow. Die Herren Schlesinger und Waldow, von denen letzterer bereits kandidirt hat, können die Kandidatur ab. Um über die einzelnen Kandidaten und die in Betracht kommenden Wahlkreise sich besser orientiren zu können, wurde ein Sub-Comite von fünf Personen mit dem Auftrage gewählt, die Informationen vorzubereiten und am nächsten Montag Bericht zu erstatten.

Die preussische Regierung läßt, wie das Fr. Z. erzählt, durch ihre Behörden auf einen neuen Kriegspflanzen der Jesuiten aufmerksam machen. Die beständige Werbung stammt aus Lemberg und ist mit so genauen Einzelheiten ausgestattet, daß sie wohl einige Beachtung verdienen dürfte. Es handelt sich danach um eine ausgedehnte Organisation der sogenannten „Vereine zum geistlichen Heilen Jesu“. Die Jesuiten arbeiten angeblich gegenwärtig von Frankreich und England aus daran, die „Vereine zum geistlichen Heilen Jesu“ aller la theologischen Länder miteinander in wechselseitige Beziehungen zu bringen. Diese internationale fröbliche Verbindung soll sich

über ganz Europa und America erstrecken und eine geistliche Organisation erhalten. Jedes Land wird eine Section bilden mit einem geistlichen Comite an der Spitze, in welchem auch Vain Mitglieder sein können. Der Zweck dieser internationalen Verbindung der katholischen Vereine ist, die Solidarität der katholisch-fröhlischen Interessen in den unteren Volksschichten zum tätigen Bewußtsein zu bringen und dieselben für die Weiterentwicklung der weltlichen Berufshof des Papstes zu sensibilisiren. In Galizien ist bereits ein geistliches Comite zusammengetreten. Die Namen der Mitglieder desselben werden einzeln aufgeführt, und dies ist in der That ein Verzeichnis, welches uns die Sache verächtlich machen könnte. Die Jesuiten pflegen ihre Rede feiner zu stricken und die Verfälscher derselben mit Mehrschicht zu versehen. Ueber die Tätigkeit des Comites ist bis jetzt Näheres noch nicht in Erfahrung gebracht worden. Die Sitzungen desselben finden im Refektorium des Dominikanerklosters in Lemberg statt.

Aus Kassel geht, Nr. 3 ein Privattelegramm zu, wonach 8 rentierte Pfarren angelegt worden sind. Gegen 6 andere Pfarren stehen die amtserrichtlichen Protokolle im Untersuchungs-Verfahren noch aus.

Hofen, 22. Nov. Heute Abend wurde die Färbung bei dem Erzbischof Bedobendorf durch den Exccutions-Inspector König vom Kreisgerichte vorgenommen, die Möbel von drei Zimmern seines Schlosses vollständig gesäubert. Der Erzbischof war tief erschüttert, bewahrte jedoch eine handhabbare Haltung.

Stettin, 22. Nov. Der Kronprinz, die Frau Kronprinzessin und deren Kinder trafen heute Mittag gegen 1 Uhr bei festlichem Schmucke hier ein und waren, von der vereinigten Volkmenge freudig begrüßt, durch die Stimmen der Ehrenden am Bahnhof empfangen. Um 3 Uhr nach dem Kaufe des Kriegsschiffes „Preußen“ unter zahlreicher Beteiligung durch die Frau Kronprinzessin. Der Kaufpreis, mit welchem die hohe Frau das Kriegsschiff weilt, lautet: „Es ist Preußens eierne Wehr, welcher unser deutsches Vaterland seine wiedergewonnen Einheit und Größe verdankt. Das erste Schiff, welche das geehrte Deutschland von deutscher West in Eien geliebt, zum Schutze deutscher Macht in die Meere leitet, rufe ich darum auf allerhöchsten Befehl Sr. Majestät des Kaisers und Königs auf den Namen „Preußen“. Möge es diesen Namen Ehre machen alle Zeit und mögen froh Gedenken und Axters seine Fahnen stets zu glücklichen Zielen flattern.“ Um 3 1/2 Uhr ist das Schiff vom Stapel gelassen. Bei dem nun folgenden Dinner brachte der Kronprinz einen Toast auf die Marine aus. — Die Axtreise der französischen Familie erfolgte Abends 6 1/2 Uhr. Die Straßen, welche die hohen Herrschaften passirten, waren festlich erleuchtet.

Dresden, 22. Nov. Das „Dresdner Journal“ tritt in seiner heutigen Nummer der von der „Eben. Ztg.“ gebrachten Korrespondenz aus Leipzig und Dresden, betreffs des Tragens des eiernen Kreuzes von Seiten sächsischer Offiziere, entgegen und es eichnet diese Mittheilung theils als vollständig unverständliche Auffassung der dreizehnten Jahre alten Anordnung, theils als Unwahrscheinlichkeit. Der betreffende Artikel schließt mit den Worten: „Das auf den künftigen Schlachtfeldern Frankreichs schlagensfähige Bann wird durch Veränderungen des Partheibundes nicht geleistet werden.“

Großbritannen.

Die Ministerien des Krieges und der Colonien haben lange und ausführliche Berichte über den ersten Zusammenstoß der englischen Truppen mit den Afrikanern am 14. October veröffentlicht, man ist mehr oder weniger enttäuscht über die ermutigende Art der „letzten Nachrichten“, welche der Correspondent der „Aberpool Post“ aus Cape Coast meldet, können möglicherweise die Verbunden einer hohen Vorkast sein. Er schreibt unter 27. October: „Gute Morgen um 3 Uhr, wurde die aluminirte Nachricht gebracht, das die Afrikaner auf die Stadt marschiren und in 15 Minuten vor der ganze Ort wach und in bester Aufrehtung. Wenn die Afrikaner kämen, würden wir denselben eine leichte Zeit sein, denn alle Truppen haben Vollenz nach Dungenau begleitet, um die Operationen in des fremden Ziene zu beginnen. Die Garnison ist nun fertig, jedoch mühen wir uns, die von den Schiffen erhalten tonen, und man mit auch nicht die Stadt retten können, so ist doch für das Gasteil und dessen Einwohner nicht zu fürchten.“

Der commandirende Officer der Napoleon-Redoute hat gemeldet, daß die Afrikaner 3 Meilen entfernt in großen Massen hängen und in jeden Augenblicke einen Angriff erwarten u. s. w.

Vieraus drübe man schließen, daß die Afrikaner eine Flotte gebraudet, indem sie ihr Lager bei Wompon abbrauchen und die Engländer von der Küste weg ins Innere locken; 80,000 Afrikaner in der Front und im Rücken zu haben, kann unter Umständen eine gefährliche Position sein.

Als Ergebnis der beiden stattgefundenen Dome-Rule-Conferenz in Dublin constituirte sich die Irish Home Rule League, zu deren Vorstand u. A. der latholische Erzbischof von Tuam gehört. 3000 Fund wurden sofort gesammelt und darauf die Konferenz geschlossen.

Das das Parlament am 5. Februar zusammenzutreten soll, wird officiell befehligt. — Der Präsident des Handelsamtes hat ein energisches Rundschreiben an sämtliche Handlungschaften gerichtet, dieselbe vor ihrer Ablegung der vielen das Leben der Passagiere bedrohenden Mängel aufzufordern.

Auf Anordnung des Admiralitäts-Bereichs hat der Dampfer „Murillo“, der zur Zahlung von 24,000 Pfund Stellung an die Eigenschaften des vom eieren in den Grund gebroeten Auswanderer-Schiffes „Northfleet“ verurtheilt wurde, am 25. November in London officiell verurtheilt worden.

Frankreich.

Paris, 21. Nov. Man hofft, daß das neue Ministerium heute noch zusandte kommen werde und zwar würden Broglie, Desfalligny und Waigue bleiben. Gleichzeitig verbreitet sich die Nachricht, das Infanterie-Corps habe auf die Interpellation Saq, welche bekanntlich für nächsten Montag in Aussicht genommen war, verzögert.

Der Unterrichtsminister Dabie hat angenommen, daß zur feier der Verlängerung der Bisngemalten „Mac Mahon“ am 24. Nov. kaiserliche Schalen geschossen bleiben sollen. — Auch die Beisitzer und Gesandten der fremden Mächte haben den Wunsch ausgesprochen, Mac Mahon ihre Glückwünsche darbringen zu dürfen; sie werden nächsten Montag empfangen werden.

Die Demission von Lanfre, des Gesandten in Vein, ist angenommen.

Paris, 22. Nov. Das Ministerium, welches dem Journal Official zufolge beschloffen hat, morgen seinen Rücktritt anzugeben, ist anderen Sinnes geworden. Es will so wie es ist bei der Discussion über die Interpellation von Vein Say vor der Perromlung erscheinen, auch der letztere hält seine Interpellation entschieden aufrecht und wird Broglie direct über

die allgemeine Politik des Cabinets interpelliren. Bethmont wird Broglie antworten.

Nach einer neuen Besard sind folgende Veränderungen im Ministerium fällig: Es bleiben Broglie, Vice-Ministerpräsident, Buffet, Erlauf; Baulonerie, Compierre, B. Hornoy und de Bourl sollen durch Goulard, Depeyre, Matthieu, Dubet, Jourten und General Douray ersetzt werden.

Das Journal de Paris bestätigt, daß Graf Chambord während der Kriess in Paris war. Er soll gegenwärtig sich auf Schloss Dampric beim Herzog von Anjou aufhalten.

Der König von Hannover hat einem ihm zu Ehren veranstalteten Concert im Conservatorium beigewohnt und am gleichen Tage die neue Oper und den Mont Valerien „besichtigt“. Er verließ Paris um nächsten Montage.

Der am pariter Arrivallé bequamen vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale, das Programm des Comites verurtheilt das individuelle Eigentum und jede andere Staatsform als die „Anarchie“. — Weiterum hand eine Schaar jugendlicher Mitglieder von dem Justizpalast, die 15jährige Jungz kommenbreite sie um unter Verhaftung fahndet, sondern anders vorzuziehen die Verhandlungen über die Bemalungsgründe und Gründe der in Konturs gerathenen „Société Industrielle“. Die Anlage lautet auf Betrag und Zielnahme am Betrage. Die Verhandlung dürfte mehrere Tage in Anspruch nehmen. Unter den Angelegten befindet sich auch der ehemalige Minister und Senator Leseborez. Er trift, bereits 51 Jahre alt. — In den letzten Tagen beratheten einzelne Blätter über ein Complot, welches in Lyon entburt wurde. Man will der Sache keinen rechten Glauben schenken, der officielle „France“ theilt aber mit, daß an der Spitze der Verschwörung, deren Zweck ihr nicht nur unbekannt ist, auch die Namen von Paris, Barcelona ausbedenken, ein ehemaliger Arbeiter Namens Camille Perrot, eines der vornehmsten Mitglieder der Internationale

Wissenschaftlicher auf Erfahrung gegründeter Ausspruch über den **Königstrank** des Herrn Jacobi.*

Zu den segensreichsten Erfindungen der Neuzeit auf dem Gebiete der spezifischen Nahrungsmittel gehört ohne Zweifel der Jacobi'sche Königstrank. Derselbe, die wirksamsten Theile vieler der ausgezeichnetsten Vegetabilien enthaltend, verdammt seine ausserordentliche, vielbewährte Heilkraft vorzugsweise dem glücklich gewählten Mischungsverhältnisse der dazu verwendeten Substanzen, welche sämtliche ihrer Heilwirkung nach theils den aromatisch-balsamischen, theils tonisch-roborigenden und demulcirenden schleimlösenden Mitteln angehören und also die Eigenschaften besitzen, bei gewissen krankhaften Erscheinungen auf's Wohlthätigste einzugreifen, wie dies bereits von tausenden von Patienten und Aerzten rühmend anerkannt ist.

Der Königstrank wirkt magenstärkend, schleimlösend auf die Leber- und Gallensecretion, sowie auf den ganzen Darmkanal stärkend und zugleich lösend, also gegen Hämorrhoidalbeschwerden in ihren verschiedenen Erscheinungen, gegen Appetitlosigkeit, Obstructionen, Magenkrämpfe, Milz- und Nierenkrankheiten, rheumatische und Gichtanfälle, als ein ganz bewährtes Mittel gegen Schwindel, Scropheln, Rhachitis, Krebs- und Knochenfrass, sowie gegen Brust-Affectionen aller Art und hat in den verschiedensten Hautkrankheiten vorzügliche Dienste geleistet.

Ich erachte es daher als eine ebenso heilige als angenehme Pflicht gegen die leidende Menschheit wie gegen den Erfinder des so wirksamen Königstranks, nach Kräften mitzuwirken, dass letzterer seinen Mitmenschen möglichst zugänglich werde, weshalb ich den Königstrank einer mehrfachen genauen Prüfung unterworfen habe. Diese Prüfung und verschiedene Anwendung haben mir die Ueberzeugung verschafft, dass dieses Kraft- und Nahrungsmittel in so hohem Grade wirksame Bestandtheile enthält und also bei den angeführten leidenden Zuständen die glänzendsten Erfolge liefern muss.

Berlin, im November 1873.

Dr. Johannes Müller. Medizinalrath, Ritter hoher Orden und Ritter vieler Akademien der Wissenschaften und gelehrter Gesellschaften.

* Hygieist Karl Jacobi in Berlin, Friedrichsstrasse 208.

Sjähriker Weinkrebs mit Königstrank kurirt!

(55,319a). Hierdurch bejehmige Herr Gesundheitsrath Karl Jacobi mit dem größten Danke, das dessen Jabitrat, der „Königstrank“ ein wunderthuerndes Balsam für mich gewesen ist. Seit acht Jahren litt ich an **Weinkrebs** am rechten Schenkel. So liess mir auf Empfehlung eine Flasche Königstrank holen, trank und legte denselben auf die eine Hand **drei Bunde**. Die ersten Male schmerzte es mich sehr, jedoch nach einigen Tagen empfand ich Aenderung und Besserung. Bis jetzt habe ich sechs Flaschen nach Vorschrift des Herrn Jacobi verbraucht und bin — Gott sei Dank! — so weit genesen, dass alle Gewissheit vorhanden ist zur vollständigen Heilung, da die Wunde jetzt nur noch so groß wie ein Bergkrochenerhüch ist. Bergkrochenerhüch sind zu wenige, die ich jetzt Beginn meines Lebens consultirt, jedoch ohne Erfolg. — Nie werde ich Herrn Jacobi vergessen und kann dessen edles Getränk jedem Kranken mit reinem Gewissen empfehlen.

Berlin, 6. October 1873. Karl Heinrich Hermann Witte, Kaufmann, Schönhauser Allee 167a. II.

Nachschrift (nur drei Tage später). Die Wunde ist bereits ausgeheilt und mit einer dünnen Haut vollständig bedeckt, ich habe keine Schmerzen mehr, fühle mich sehr wohl, bekomme wieder Gesichtsfarbe und kann ohne Stod gehen.

Berlin, 9. October 1873. Hermann Witte.

Die folgende Königstrank-Vertraut, zu dreimal so viel Wasser, kostet im ganzen Deutschen Reich **zwei Mark**; in **Halle** bei **Ferd. Wille**; in **Alstedt** bei **C. Günther**; in **Ustleben** bei **W. Wendorf**; in **Dalksch** bei **Reinhold Müller**, Kolonnenstr. 335; in **Stienburg** bei **C. Zährig**; in **Stienach** bei **C. Weg**; in **Stiehlen** bei **H. Werschell**; in **Stiebelberg** bei **F. Schröder**; in **Gräfenhainichen** bei **S. F. Ehrenfeld**; in **Stettin** bei **Carl Hartmann**; in **Leipzig** bei **M. Th. Koch**; in **Hagen** bei **M. Weber**; in **Wersberg** bei **August Eber**; in **Raumburg** bei **L. Schumann**; in **Korbau** bei **S. C. Bub**; in **Sangerhausen** bei **M. v. Bittig**; in **Schaffitz** bei **Carl Apel**; in **Zeitz** bei **Reinhold Witting**; in **Sörbzig** bei **H. Kottsch**; in **Torgau** bei **S. G. Dornick**.

Deutsche Eisenbahn-Gesellschaft
Abtheilung Unfrutbahn.

Die Lieferung von **14000 Stück** eisernen Bahnschwellen, **58000** eisernen Bahnschwellen und **150 Rdm.** eisernen Weichenschwellen

zum Bau der Unfrutbahn (Raumburg-Art) soll im Wege der öffentlichen Submission entweder im Ganzen oder in einzelnen Losen vergeben werden. Lieferungsbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten aus, auch können dieselben gegen Bestätigung von 10 % auf portofreies Ansuchen von da bezogen werden.

Hierauf reflectirende Lieferanten werden ersucht, ihre Offerten mit der Aufschrift: „Submission auf Lieferung von Schwellen“ bis zu dem

Montag den 5. Januar 1874 Vorm. 10 Uhr im hiesigen Magistrats-Bureau an die Unterzeichneten eingehenden Termine portofrei einzureichen, wo die Offerten in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten eröffnet werden.

Später eingehende oder den Bedingungen nicht entsprechende Offerten, sowie Nachgebote haben keinen Anspruch auf Berücksichtigung.

Raumburg a. S., den 21. November 1873.
Der Abtheilungsbaumeister
Clauß.

Bekanntmachung.

Der Rathscheller und das Schenkenhaus hieselbst sollen zusammen auf die Zeit vom 1. April 1874 bis ultimo März 1880 anderweit verpachtet werden und hiezu Pachtantrittstermin auf

Montag den 29. Decbr. cr. Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Magistrats-Bureau an. Die Pachtanten haben sich über ihre Moralität und Vermögensverhältnisse gehörig auszuweisen. Die übrigen Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht, können aber vorher schon bei uns eingesehen oder gegen Bestätigung der Copialien schriftlich bezogen werden.
München, den 22. November 1873.

Der Magistrat
gez. G. v. Schmidt.

Der Zörbiger Bote,

trotz seines erst dreijährigen Bestehens das geleseste Blatt von Zörbig und Umgegend, welche hauptsächlich nur mit Halle in Geschäftsverbindung steht, empfiehlt sich der gebierten Kaufmannschaft in Halle beim bevorstehenden Feste zur Aufnahme von Injectionen ihrer werthen Geschäftskartell.

Die Expedition.

Gleichzeitig empfehle allen gebierten Geschäftseuten meine neu eingerichtete **Buchdruckerei** zur Anfertigung aller in diesem Fach vorkommenden Arbeiten bei geschmackvoller und sauberer Ausführung.
Gustav Huster, Buchdruckereibesitzer in Zörbig.

Sämmtliche **zur Stickerei** eingerichtete Gegenstände, besonders **Holzgalanterie, Marmor- u. Alabaster-Waaren** offerire, um damit zu räumen, zu billigen Preisen

Hermann Rüffer,
große Steinstraße 67.

Gummi-Schuhe

für Damen, in bekannter bester Qualität, empfehlen
Eulner & Lorenz,
Gummi- & Guttaperchawaren-Fabrik.

In meinem Detailgeschäft, **großer Schlämm 10a**, verkaufe:

Kornbranntwein, rein, à Liter 5 Sgr. 4 Pf.,
dito II. Qual., à Liter 4 „ 8 „
Essigspirit, sehr stark, à Liter 1 „ 3 „

Aqua vite, **Liqueure**, **Glühwein**, **Grog**, und **Bunsch-Oeffen**, zum billigen Preise.

Bei Entnahme von halben und ganzen Antern gebe nun **Angroszfabrik**, **Die Kornbranntweinbrennerei, Essigfabrik u. Destillation** von **Ed. Grabenhorst**, Verkaufszooal großer Schlämm 10a.

Morgen **Dienstag** frischen **Seedorf** bei **C. H. Wiebach.**

Dienstag früh extra frischer **Seedorf** à Pfd. 2 Sgr. bei **Ed. Schulze.**

Fette Rieker Sprossen à Pfd. 6 Sgr. empfiehlt **Ed. Schulze**, Leipzigerstraße 21.

An die Herren Restaurateure von Halle und Umgegend.

Auf Grund der am 21. d. Mts. stattgefundenen Vorbesprechung, werden sämmtliche Herren **Restaurateure** von Halle und Umgegend, welche den **Seidel** Bier trotz mehrmaliger Erhöhung der Bierpreise auch heute noch zu 1 1/2 % verabreichen, freundlich gebeten, sich **Dienstag** den **26. November** **Abends 9 Uhr** in **Schade's Café & Restauration**, gr. Klausstraße 28, nach zahlreich einzufinden, um nunmehr endgültig in dieser Angelegenheit zu beschließen. **Das provisorische Comité.**

Freyberg's Winter-Garten.

Heute **Montag**, den **24. November**
Grosses Abend-Concert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Sgr.
W. Halle.

Kaiser-Wilhelms-Halle

Dienstag den **25. November. Abends:**
Grosses Concert.
(36 Mann.)
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Sgr.
Der Saal ist gut belegt.
W. Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Sengel.

Thüringer Salzbuter à Pfd. 11 1/2 Sgr. bei **C. H. Wiebach.**

Ital. Maronen à Pfd. 5 Sgr. 7 Pf. für 1 Thlr., sowie Teltower Rübchen trafen in neuer Sendung ein bei **C. H. Wiebach.**

Dienstag früh frischen **Seedorf** à Pfd. **C. Müller.**

Den Rest meiner Carl-Blumenzwiebeln verkaufe billigst **C. Müller.**

Stadt-Theater.

Dienstag den **25. November 1873**
11. Vorstellung im 2. Abonnement.
Zum ersten Male:
Sanz neu! Sanz neu!
Der Traum der Hofe.
Vollständiges in 4 Acten von Louis v. Saville.
Regie Herr Schumann.

Weintraube.

Heute **Dienstag**
Abonnement-Concert.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Familien-Billets 5 Stück für 15 Sgr. sind zu haben bei den Herren Kaufleuten: **Killing**, **Schmerlitz**, **Ed. Schmidt**, **Mittdorff**, **Moritz**, **große Steinstraße. Kartenpreis 5 Sgr.**

Morgen **Mittwoch**
Abend-Concert
im Hotel garni zur **Talpe**.
Schildbach.

Wiener Bier-Halle

Dienstag **Abend**
Mocourtelle-Suppe, **Karpfen**, **polnisch. H. Bier.**

C. Schrader's
Restauration, gr. Schlämm 1, empfiehlt außer verschiedenen warmen und kalten Speisen, **Rosenbraten**, **Schweinshäufel** mit **Zauefrant** und ein vorzügliches **Glas Selbstgeschöpfenes Bier** aus der Brauerei von Gebr. Schulte.

Restauration „zur Erholung“

Meißenburger Schaeffe 9.
Mittwoch, den 26. d. Mts.
Schlachtfest
Mühlhäuser Bier ff.
NB. Für größere und kleinere Gesellschaften und Vereine empfehle meine Localitäten zur gefl. Benutzung. Für gute **Bedienung** ist bestens gesorgt.
E. Heuckeroth.

Sing-Academie.

Dienstag, den **25. Nov. Abends 7 1/2**, für Herren **6 Uhr** im Saale der Volkshalle. Cantate von Bach, Neujahrsfest von Schumann.
Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.
Seate Abend 8 Uhr verschied nach kurzem, schweren Leiden unser guter Mann, Bruder und Schwager, der **Karl Rämpler**, im vollendeten 59. Lebensjahre. Dies unsern Freunden und Bekannten hiermit befehle. **Wittwe.**

Halle, den 22. November 1873.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Nach langen, schweren Leiden starb heute Morgen **11 Uhr** im Gott ergehen mein lieber Mann, der **Musikus Karl Theodor Müller**, langjähriges und bewährtes Mitglied des Stadt-Orchesters, welches ich im Namen sämmtlicher Mitglieder allen theilnehmenden Mitgliedern und Freunden, sowie Bekannten des Verstorbenen hierdurch mittheile. **Wilhelm Halle**, Musikdirector.

Am Sonntag den 23. November **11 Uhr** verschied nach langem, schweren Leiden der Mutter **Theodor Müller**, langjähriges und bewährtes Mitglied des Stadt-Orchesters, welches ich im Namen sämmtlicher Mitglieder allen theilnehmenden Mitgliedern und Freunden, sowie Bekannten des Verstorbenen hierdurch mittheile. **Wilhelm Halle**, Musikdirector.

Entbindungs-Anzeige.

Statt besonderer Meldung.
Heute Morgen 1/3 Uhr wurde meine liebe Frau **Pauline**, geb. **Kornmann**, von einem munteren Mädchen glücklich entbunden.
Raumburg, den 22. November 1873.
Emil Pfeß.

Thüringer Kunstfärberei

in **Königssee**.
Feinste und modernste Farben nach neuer Musterkarte! Ausgezeichnete Apprete! Gulle Preise! Wegen schneller Auslieferung ist dringend anzurathen resp. Aufträge zeitig vernommen zu lassen durch **Alexander Blau**, Leipzigerstraße 103.

Schreipuppen, Puppenköpfe und Puppengestelle

jeder Art, sowie alle zur Puppenstille gehörigen Gegenstände zu angemessenen billigen Preisen bei **Hermann Rüffer**, große Steinstraße 67.

Selbstgefertigter Schuh- u. Stiefelwaaren

aufmerksam zu machen, indem ich dadurch in den Stand gesetzt bin, allen Anforderungen sowohl in meiner bekannten geübten, kräftigen Waare, als auch bis zum feinen Genre entsprechen zu können.

August Pabst,

Schuhmachermeister, gr. Ulrichstraße 54.
Auf mein reichhaltiges Lager elegant und gelegener Herren- und **Anaben-Ungar-Stiefeln** mache ich insbesondere aufmerksam.

Clavier-Spiel

übernimmt **C. Landmann**, gr. Steinstraße 46 II.

